

Medienmitteilung

Zürich, Mitte Juni 2009

«Unerhört» - der erste Comic zur Hörbehinderung

Die unsichtbare «Hörbehinderung» wird sichtbarer: Der Comic «Unerhört» nutzt das moderne Informationsmedium Sachcomics und vermittelt humorvolle Einblick in die Hörproblematik.

Unter der Trägerschaft von pro audito schweiz ist eine Bildgeschichte zum Thema Hörbehinderung entstanden. Das Szenario dazu schrieb Markus Kirchhofer, die Zeichnungen stammen aus der Feder des bekannten Schweizer Illustrators und Comiczeichners Diego Balli.

Der Sachcomic „Unerhört“ richtet sich vor allem an junge, noch guthörende Menschen, an Betroffene sowie an von Haus aus neugierige und wissensdurstige Leute, die mehr wissen wollen über Hörschädigungen, über die Ursachen, Auswirkungen auf das Leben und heute verfügbare Hilfsmittel. Der 32-seitige Comic eignet sich überdies gut als Lehrmittel für Schulen. Das humorvolle Comicheft zeigt überdies technische, soziale und historische Aspekte und Entwicklungen auf. Es fördert dabei das Verständnis zwischen Hörbehinderten und Hörenden und eignet sich als präventives Medium, da es auf den achtsamen Umgang mit dem eigenen Gehör eingeht.

In der Schweiz leben heute weit über eine Million Menschen mit Hörschädigungen, Tendenz steigend. Da sich pro audito schweiz als grösster Schweizer Verband für hörgeschädigte und hörbehinderte Menschen für die Betroffenen stark engagiert, unterstützt sie die Herausgabe der Comic-Broschüre. Initiantin von «Unerhört» ist Marianne Blattner-Geissberger aus Aarau, Museologin und langjährige Sekundarlehrerin am Landenhof, der einzigen Schweizer Schule für hörbehinderte Kinder und Jugendliche.

«Unerhört» kann ab September auch im Internet als Online-Comic gelesen werden (www.sachcomics.ch). Dadurch ist eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema möglich. Didaktische Hinweise und Arbeitsblätter helfen Lehrpersonen, den Comic mit oder ohne Internet im Unterricht einzusetzen.

(Kasten)

Entstehung und Projektbeteiligte

«Unerhört» entstand unter der Trägerschaft von pro audito schweiz und der Schulverlag plus AG. Initiantin der Comic-Broschüre ist Marianne Blattner-Geissberger, Aarau, welche auch für die Rechercharbeit verantwortlich zeichnete. Das Szenario hat Markus Kirchhofer aus Oberkulm geschrieben. Die Zeichnungen stammen von Diego Balli, Stans. Urs Plüss, Worb, leitete das Projekt. Das Projektteam wurde beraten von Barbara Wenk, Zentralpräsidentin pro audito schweiz, Prof. Emanuela Wertli, Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich, Cécile Aeschlimann, Lehrerin / Schulische Heilpädagogin Landenhof, Unterentfelden, sowie dem Zürcher Historiker Werner Ort. Erschienen ist die Comic-Broschüre im Schulverlag plus und kann hier zum Preis von Fr. 7.- (Einzelheft) oder von Fr. 5.- (ab 10 Exemplaren) bezogen werden. Bezug: pro audito schweiz (www.pro-audito.ch) zum Preis von Fr.

Finanzierung

Unterstützung leisteten: Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Personen mit Behinderungen EBGB Bern; Max Bircher Stiftung Zürich; Zentrum und Schweiz. Schule für Schwerhörige Landenhof; pro audito Bern; Hören und Verstehen, Olten; Georges und Jenny Bloch-Stiftung, Rüschlikon; Amplifon AG, Baar; Axpo Holding AG, Zürich; Berufsverband Hörgeschädigtenpädagogik BHP Schweiz, Zürich.